



## CASTELUL BETHLEN | CASTELUL BETHLEN-HALLER

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Rumänien](#) | [Județul Alba](#) | [Cetatea de Balta \(Kokelburg\)](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

Burg aus dem 17. Jahrhundert.

### Informationen für Besucher



#### Geografische Lage (GPS)

WGS84: [46°15'20.4" N, 24°10'24.9" E](#)  
Höhe: 295 m ü. NN



#### Topografische Karte/n

nicht verfügbar



#### Kontaktdaten

k.A.



#### Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Das Schloss befindet sich in Privatbesitz und darf nicht betreten werden!



#### Anfahrt mit dem PKW

Von Sibiu oder Sighisoara auf der -14- bis Medias, dort auf die -14A- Richtung Blajel / Tarvanei / Iernut. In Blajel abbiegen Richtung Boian & Cetatea de Balta.  
Kostenlose Parkmöglichkeiten unterhalb des Schlosses.



#### Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



#### Wanderung zur Burg

k.A.



#### Öffnungszeiten

Besichtigung nicht möglich.



#### Eintrittspreise

k.A.



#### Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

k.A.



**Gastronomie auf der Burg**  
keine



**Öffentlicher Rastplatz**  
k.A.



**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**  
keine



**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**  
k.A.



**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**  
Für Rollstuhlfahrer nicht möglich.

## Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss

keine Grundriss verfügbar

## Historie

Bereits im 11. und 13. Jahrhundert wird eine Burg in Cetatea de Balta erwähnt, welche 1565 zerstört wurde.

Schloss Bethlen wurde 1615 - 1624 in französischer Renaissanceart vom Grafen Stefan Bethlen als quadratische Anlage mit Innenhof und vier Ecktürmen erbaut (manche Quellen sprechen von einer Erbauung in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts, um 1570-1580). Zu späteren Besitzern gehörten Emmerich Thököly, Mihaly II. Apafi (Besetzung des Schlosses Ende des 17. Jh.), der Fiskus und seit 1764 wieder die Familie Bethlen. 1769 - 1773 wurde das Schloss umgebaut & erweitert, später bezog die Familie Haller das Schloss.

Nachdem das Schloss als Getreidespeicher und Bürohaus genutzt wurde, beherbergte es ab den 70er Jahren die Champagner-Kellerei Jidvei. Heute befindet sich das Schloss in Privatbesitz und kann nicht besichtigt werden.

1944 wurde das Schloss im Krieg beschädigt, 1972 stürzte das 1770 erbaute Tor-Vorwerk ein.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

## Literatur

Roth, Harald - Handbuch der historischen Stätten. Siebenbürgen | Stuttgart, 2003

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 22.04.2015 [CR]